

STUDIO KOMANDER

David Komander, Cruz Vargas und Kerstin Grobler
www.studio-komander.com

STUDIO KOMANDER ist eine Produzenten-Galerie, die seit 2017 wechselnde Künstler präsentiert. Auf der DISCOVERY ART FAIR FRANKFURT werden drei Künstler aus den Bereichen Malerei, Druckgrafik und Videokunst vorgestellt.



David Komander *1980 - Köln/Deutschland www.davidkomander.de Komander arbeitet seit 2007 als freischaffender Künstler im Bereich Malerei in Köln. Er ist Autodidakt. Seine bisherigen Hauptthemen sind Naturphänomene u.a. der Wald und der Prozess der Diffusion. Über mehrere Jahre entwickelte er eine spezielle Maltechnik, deren Ergebnis impressionistisch anmutet, die im Entstehungsprozess jedoch expressiv ist.

Er malt ausschließlich im Freien. Komander nutzt seine malerischen Arbeiten u.a. auch, um Räume zu verändern und in ihrer Bedeutung zu hinterfragen. Er untersucht den öffentlichen Raum als Ausstellungsort, indem er seine Werke mobil macht und an ungewöhnlichen Orten präsentiert. Bei diesen Interventionen kooperiert er mit KünstlerInnen aus anderen Sparten (u.a. Musik, Tanz & Performance) www.reactor.city

Cruz Vargas *1983 - Oaxaca/Mexico www.cruzvargas.art Der Ursprung von Cruz Vargas seiner Arbeit liegt in der bildenden Kunst und führte ihn zur Erforschung diverser Techniken wie Collage, Druckverfahren, Skulptur, Video, Photokunst und Malerei. Durch sorgfältige und disziplinierte Arbeit erreicht Cruz Vargas eine konstante Weiterentwicklung seiner Projekte und sorgt immer wieder für Überraschungen bei den Betrachtern als auch bei den Kooperationspartnern. Seine Arbeiten thematisieren Identität (er verwendet Schädel und meidet Details in Gesichtern), Vergänglichkeit (verstanden als charakterliches Merkmal des Flüchtigen) und Tod (ein zentrales Thema der mexikanischen Kultur). Aktuell arbeitet Cruz Vargas in Brüssel, Oaxaca und Guadalajara, wo er auch einen Kunstort etablierte, der regelmäßig von wechselnden Künstlern bespielt wird.



Kerstin Grobler *1962 - Düsseldorf/Deutschland www.art-kg.com Grobler lebt nach langjährigen Auslandsaufenthalten in der Schweiz, den USA und den Niederlanden seit 2005 in Düsseldorf. Dort arbeitet sie seit 2007 als freischaffende Malerin. Das Studium an der Freien Akademie für Malerei in Düsseldorf (Novalis-Hochschulverein) und die Begegnung mit Prof. Markus Lüpertz an der Akademie der bildenden Künste in Kolbermoor prägen ihren künstlerischen Ausdruck. Ihre Malerei bewegte sich mit den Jahren weg von gegenständlichen Sujets hin zum abstrakten Expressionismus. Wichtiger Fokus ihrer Malerei ist die Reduktion auf das Wesentliche. Spannende Kompositionselemente in großzügiger Flächenbearbeitung, z.T. mit prägnanter Linienführung, eröffnen dem Betrachter eine größtmögliche Interpretationsbreite. Aktuell beschäftigt sie sich intensiv mit Sinneseindrücken aus der Natur.